

Thema: Revival der klassischen Armbanduhr – Das sind die Trends für 2019!

Beitrag: 1:48 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Sie messen den Puls, verschicken E-Mails und so ganz nebenbei zeigen sie auch noch die Uhrzeit an: Die sogenannten Smartwatches waren ja lange Zeit der Renner. Mittlerweile geht der Trend aber schon wieder in eine andere Richtung – und zwar zurück zur klassischen mechanischen Armbanduhr. Oliver Heinze verrät Ihnen, woran das liegt und mehr über die aktuellen Uhren-Trends.

Sprecher: Obwohl Skeptiker ja schon lange den Untergang der klassischen Armbanduhr prophezeit haben, feiert die gerade ein Revival. Sogar die Generation Smartphone trägt sie inzwischen immer öfter.

O-Ton 1 (Simone Groß, 16 Sek.): „Vor allem aus modischen Gründen ist der Zeitmesser am Handgelenk beliebter denn je. Das zeigt, dass wir nicht nur die Zeit im Blick haben wollen, sondern die Armbanduhr als Accessoire nach wie vor schätzen. Und ein Blick auf die Uhr ist immer noch diskreter als ständig das Handy aus der Tasche zu ziehen, oder?“

Sprecher: Sagt Simone Groß von Dugena. Vor allem Frauen setzen gerade zunehmend auf zeitlose, klassische Modelle.

O-Ton 2 (Simone Groß, 18 Sek.): „Solche Uhren sind dennoch vielfältig und können sowohl sportlich als auch elegant oder zu den neuesten Fashion-Trends kombiniert werden. Bei den Herren ist die Situation durchaus ähnlich, auch hier bevorzugen viele einen eher klassischen Stil. Allerdings achten Männer nach wie vor auf die technischen Komponenten.“

Sprecher: Besonders angesagt ist dabei ein Mix verschiedenster Materialien:

O-Ton 3 (Simone Groß, 24 Sek.): „Klassiker wie Gold und Silber gehen natürlich immer. Spannend sind aber auch textile Materialien, wie Wollfilz oder Denim. Zum Beispiel Wollfilz, das robuste und gleichzeitig haptisch so angenehme Material, eignet sich hervorragend zur Herstellung von Uhrenarmbändern und sieht dabei ausgesprochen schick und lässig aus. Hier schafft die Kombination mit Leder einen schönen Kontrast und kreiert einen modernen Look, der absolut alltagstauglich ist.“

Sprecher: Außerdem kann man mit einer Uhr – gerade jetzt im grauen Winter – natürlich prima Farbakzente setzen.

O-Ton 4 (Simone Groß, 21 Sek.): „Definitiv! Dieser Winter bietet uns eine wunderbare Palette an warmen Erd-Tönen, knalligen Eye-Catchern, wie Gelb, Orange und Rot – aber auch sanften Pastell-Nuancen. Gerade in unserer ‚Trend Line‘ bieten wir eine fein abgestimmte Auswahl an Uhren mit farbigen Bändern, die den aktuellen Trends entsprechen und durch ihr harmonisches Design auch für mehr als eine Saison Freude schenken.“

Abmoderationsvorschlag: Wenn Sie mehr über die aktuellen Uhren-Trends wissen wollen, klicken Sie doch einfach mal auf dugena.de und lassen sich dort inspirieren.

Thema: Revival der klassischen Armbanduhr – Das sind die Trends für 2019!

Interview: 2:44 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Sie messen den Puls, verschicken E-Mails und so ganz nebenbei zeigen sie auch noch die Uhrzeit an: Die sogenannten Smartwatches waren ja lange Zeit der Renner. Mittlerweile geht der Trend aber schon wieder in eine andere Richtung – und zwar zurück zur klassischen mechanischen Armbanduhr. Woran das liegt und mehr über die aktuellen Uhren-Trends verrät Ihnen jetzt Simone Groß von Dugena, hallo.

Begrüßung: „Hallo!“

1. Frau Groß, warum ist die klassische mechanische Armbanduhr zurzeit wieder so beliebt?

O-Ton 1 (Simone Groß, 33 Sek.): „Mit der Generation Smartphone kündigten Skeptiker ja bereits den Untergang der klassischen Armbanduhr an. Das ist zum Glück nicht passiert, denn vor allem aus modischen Gründen ist der Zeitmesser am Handgelenk beliebter denn je. Darunter nehmen Smartwatches sicherlich mittlerweile ihren Platz ein. Aber auch klassische Modelle feiern seit einiger Zeit ein Revival. Das zeigt, dass wir nicht nur die Zeit im Blick haben wollen, sondern die Armbanduhr als Accessoire nach wie vor schätzen. Und ein Blick auf die Uhr ist immer noch diskreter als ständig das Handy aus der Tasche zu ziehen, oder?“

2. Welcher Uhrenstil ist denn gerade besonders angesagt?

O-Ton 2 (Simone Groß, 34 Sek.): „In diesem Jahr hat sich gezeigt, dass gerade Frauen zunehmend auf zeitlose Modelle setzen. Klassische Designs sind daher sehr gefragt. Solche Uhren sind dennoch vielfältig und können sowohl sportlich als auch elegant oder zu den neuesten Fashion-Trends kombiniert werden. Bei den Herren ist die Situation durchaus ähnlich, auch hier bevorzugen viele einen eher klassischen Stil. Allerdings achten Männer nach wie vor auf die technischen Komponenten. Eine Entwicklung, die mir allerdings auch persönlich sehr gut gefällt, ist das Spiel und der Mix mit verschiedenen Materialien, der sich für das kommende Jahr abzeichnet.“

3. Wohin geht der Trend denn da?

O-Ton 3 (Simone Groß, 24 Sek.): „Klassiker wie Gold und Silber gehen natürlich immer. Spannend sind aber auch textile Materialien, wie Wollfilz oder Denim. Zum Beispiel Wollfilz, das robuste und gleichzeitig haptisch so angenehme Material, eignet sich hervorragend zur Herstellung von Uhrenarmbändern und sieht dabei ausgesprochen schick und lässig aus. Hier schafft die Kombination mit Leder einen schönen Kontrast und kreiert einen modernen Look, der absolut alltagstauglich ist.“

4. Uns stehen ja noch viele graue Wintertage bevor: Kann man sich da wenigstens mit der Uhr ein bisschen Farbe ins Haus holen?

O-Ton 4 (Simone Groß, 32 Sek.): „Definitiv! Dieser Winter bietet uns eine wunderbare Palette an warmen Erd-Tönen, knalligen Eye-Catchern, wie Gelb, Orange und Rot – aber auch sanften Pastell-Nuancen. Das Schöne an einer Uhr ist ja, dass man damit Akzente setzen kann. Rot ist immer ein klares Statement: Ein rotes Armband kann zusammen mit Gürtel und Schuhen einen gekonnten Akzent setzen. Gerade in unserer ‚Trend Line‘ bieten

wir eine fein abgestimmte Auswahl an Uhren mit farbigen Bändern, die den aktuellen Trends entsprechen und durch ihr harmonisches Design auch für mehr als eine Saison Freude schenken.“

5. Worauf sollte ich achten, wenn ich jemandem eine Uhr schenken will?

O-Ton 5 (Simone Groß, 27 Sek.): „Eine Uhr ist ein Geschenk, das einen über mehrere Jahre, vielleicht auch das ganze Leben über, begleiten kann. Bei der Wahl sollte man vor allem darauf achten, ob das Modell zum Beschenkten passt und im besten Fall auch seinen Geschmack trifft. Eine gute Empfehlung ist deshalb meist der Gang zum Fachhändler. Neben einer ausführlichen Beratung kann man die Modelle vor Ort von allen Seiten betrachten, sich von der Qualität überzeugen und so eine fundierte Entscheidung treffen, mit der man auch selbst zufrieden sein wird.“

**Simone Groß von Dugena über das Revival der klassischen Armbanduhr.
Besten Dank für das Gespräch!**

Verabschiedung: „Gern geschehen, tschüss!“

Abmoderationsvorschlag: Wenn Sie mehr über die aktuellen Uhren-Trends wissen wollen, klicken Sie doch einfach mal auf dugena.de und lassen sich dort inspirieren.

Thema: Revival der klassischen Armbanduhr – Das sind die Trends für 2019!

Umfrage: 0:35 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Klassische mechanische Armbanduhren sind gerade wieder schwer im Kommen. Wir haben uns mal auf der Straße umgehört, warum Sie im Zeitalter der Digitalisierung statt einer Smartwatch lieber so einen Klassiker am Handgelenk tragen...

Frau: „Also ich finde, die sehen einfach noch ein bisschen hübscher aus. Die sind zeitlos und sie passen eigentlich zu allem.“

Mann: „Ich habe auch ein altes Familienerbstück: eine Uhr von meinem Großvater. Wenn es ganz besonders wichtig ist, tue ich die um.“

Frau: „Ja, es ist Vintage, und man kann sie immer tragen, man kann sie immer kombinieren, wenn sie schlicht schwarz oder braun sind. Und ich glaube, wenn man so eine Uhr trägt, dann guckt man vielleicht auch nicht so oft drauf, im Vergleich zu einer Smartwatch zum Beispiel.“

Mann: „Das sieht immer noch cool aus, ne? Wenn man dann so richtig was Goldiges hat mit Kette. Das macht schon ein bisschen was her“

Frau: „Weil es auch ein schönes Schmuckstück sein kann und man vielleicht auch schöne Erinnerungen damit verbindet? Zum Beispiel, weil es ein Geschenk von der Mutter ist.“

Abmoderationsvorschlag: Mehr über das klassische Armbanduhren-Revival und natürlich auch ein paar aktuelle Trend-Tipps hören Sie hier gleich von Simone Groß von Dugena.